

Allgemeine Grundsätze

In unserer Jugendarbeit steht der Mensch an erster Stelle. Als Sportler kann man gewinnen oder verlieren, aber wir sehen unsere wichtigste Aufgabe darin, jenseits von Sieg oder Niederlage, für eine positive menschliche Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen zu sorgen.

Das bedeutet:

- Unsere Jugendarbeit ist darauf ausgerichtet, Kinder/Jugendliche sowohl sportlich als auch sozial zu schulen
- Die persönliche Entwicklung durch das Vermitteln von gesellschaftlich wichtigen Werten wie Respekt, Toleranz, Fairness, Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit und Verantwortungsbewusstsein stehen im Fokus unseres Handelns
- Wir fördern Selbstsicherheit / Selbstverantwortung durch Anerkennung, konstruktive Kritik und fachliche/soziale Kompetenz
- Außerdem wird den Kindern/Jugendlichen der Spaß am „Mannschaftssport“ Fußball vermittelt, indem die Trainer und Betreuer im Spiel und Training für ein positives angstfreies Klima sorgen.

Regeln im gemeinsamen Umgang innerhalb der JSG Hammer Land

Die JSG Hammer Land ist verantwortlich für die Ausbildung und das Wohl von ca. 120 Jugendlichen. Wir vertreten die Interessen der gesamten JSG und sind uns der Wichtigkeit einer guten Außendarstellung durchaus bewusst. In diesem Zusammenhang wünschen wir uns im Fußball ein gemeinsames Miteinander, dass sich an folgenden Punkten orientiert:

Spielerkodex (Was erwarten wir von unseren Kinder und Jugendlichen?)

Diese Regeln gelten für alle Kinder und Jugendliche der in den Vereinen und der JSG im unteren Bereich sowie in der JSG Hammer Land.

- Wir gehen mit Mitmenschen respektvoll um und akzeptieren jeden so wie er ist
- Wir sind ehrlich zueinander, hilfsbereit und wir verabscheuen Gewalt
- Mit dem Eigentum des Vereins gehen wir behutsam um
- Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam
- Die Präsentationsanzüge / Trainingsanzüge sind vollständig (lange Hose, T-Shirt, Jacke) zu jedem Spiel zu tragen
- Ich begrüße bzw. gebe die Hand (Faust) der eigenen Trainer
- Ich halte mich an die Anweisungen meines Trainers
- Ich akzeptiere die Schiedsrichterentscheidungen und diskutiere nicht mit ihm
- Wir helfen alle mit beim Aufräumen der Materialien oder der Kabine
- Ich bin immer pünktlich am Treffpunkt
- Falls ich nicht am Training bzw. Spiel teilnehmen kann, gebe ich (Spieler/-in) dem Trainer rechtzeitig Bescheid
- Fair Play und Respekt gegenüber allen Beteiligten (Spieler, Trainer, Schiedsrichter, gegnerischen Spieler und Trainer, Eltern, Zuschauer, etc.)
- Die älteren Spieler trinken keinen Alkohol oder rauchen Zigaretten, während sie auf dem jeweiligen Sportgelände sind

Trainerkodex (Was erwarten wir von unseren Trainern?)

Diese Regeln gelten für die Trainer der der JSG Hammer Land.

- Wir gehen mit jedem Menschen respektvoll um und akzeptieren jeden so wie er ist
- Wir sind ehrlich zueinander, hilfsbereit und wir verabscheuen Gewalt
- Mit dem Eigentum des Vereins gehen wir behutsam um
- Die Trainer arbeiten mit den Jugendleitern sowie dem Jugendkoordinator konstruktiv zusammen
- Die Präsentationsanzüge / Trainingsanzüge sind vollständig (lange Hose, T-Shirt, Jacke) zu jedem Spiel zu tragen
- Die Trainer sind Vorbilder (Pünktlichkeit, kein Alkohol / Nikotin auf dem Sportgelände und in der Kabine)
- Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam
- Die Trainer bereiten sich auf das Training und das Spiel vor
- Die Trainer sorgen dafür, dass alle Spieler zum Einsatz kommen
- Die Trainer akzeptieren die Schiedsrichterentscheidungen kommentarlos
- Fair Play und Respekt gegenüber allen Beteiligten (Spieler, Trainer, Schiedsrichter, gegnerischen Spieler und Trainer, Eltern, Zuschauer, etc.)
- Die sportlichen Inhalte / Schwerpunkte sind entsprechend einzuhalten und den Spielern /-in zu vermitteln
- An internen Trainerfortbildungen ist eine Teilnahme erforderlich
- Der Trainer hat zum Training Fußballschuhe zu tragen
- Sollte Material (Bälle, Hütchen, Leibchen etc.) fehlen, dann ist dies mitzuteilen
- Gespräche bzw. Diskussionen mit Eltern sollten immer auf neutralem Platz (Sportlerheim) und nicht allein geführt werden (dritte Person hinzuholen)

Elternkodex (Was erwarten wir von den Eltern?)

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

auch in der kommenden Saison haben Sie uns Ihr Kind anvertraut und wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit auf dem Fußballplatz. Herzlichen Dank an dieser Stelle für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen sowie für Ihr Engagement und die Bereitschaft ihr Kind bei dem schönsten Hobby, das es gibt zu unterstützen.

Ohne Sie würde das nicht klappen!!!

Die JSG Hammer Land mit all ihren ehrenamtlichen Trainern, Betreuern und Vereins-Offiziellen legt großen Wert darauf, ihre Jugendlichen und Kinder nicht nur fußballerisch auszubilden, sondern auch die Persönlichkeit aller zu fördern.

Folgendes ist für die JSG daher unerlässlich:

- **Freundlicher und respektvoller Umgang**
Insbesondere gegenüber den Trainern, Betreuern und Vereins-Offiziellen, den eigenen Mitspielern und deren Eltern, den Schiedsrichtern sowie den gegnerischen Spielern, den Eltern und alle weiteren Verantwortlichen.
- **Trainerentscheidungen akzeptieren**
Wir mischen uns nicht in sportliche Angelegenheiten ein und akzeptieren die Entscheidungen der Trainer. Die Trainer stellen die Mannschaft bei jedem Spiel zum

Wohle aller Spieler und Spielerinnen auf. Bei Unstimmigkeiten und Rückfragen zu Entscheidungen suchen wir den konstruktiven Dialog ohne Unruhe zu erzeugen. Gespräche sollten immer auf neutralem Platz (z.B.: Sportlerheim) erfolgen und nicht während oder nach dem Training.

➤ **Spiel und Training**

Wir geben keine direkten Anweisungen im Verlauf eines Spieles und des Trainings an das eigene Kind und an dessen Mitspieler. Wir stehen immer hinter der Bande und nie direkt neben dem Platz oder hinter dem Tor.

➤ **Schiedsrichter & Schiedsrichterinnen**

Ohne Schiri ist kein Spiel möglich. (Vermeintliche) Fehlentscheidungen müssen akzeptiert und sollen nicht lautstark kommentiert werden. Wir machen alle Fehler! Wie würde ich als Schiedsrichter behandelt werden wollen?

➤ **Lob und Unterstützung**

Wir loben unser Kind und setzen es nicht unter Druck. Wir unterstützen das Team. Fußball ist Emotion! Gewonnen und verloren wird als Mannschaft. Wir feuern unsere Mannschaft bei Spielen lautstark an, ohne dabei abwertend gegenüber der gegnerischen Mannschaft zu werden. Wir sind stolz auf unsere Fairness!

➤ **Diskriminierung**

Wir lehnen jegliche Form von Diskriminierung, Rassismus oder Gewalt ab.

➤ **Vorbildfunktion auf Sportanlagen**

Wir sind uns unserer Vorbildfunktion bewusst. Wir hinterlassen die eigene als auch andere Sportanlagen immer sauber.

➤ **Treffpunkt**

Wir sorgen dafür, dass unser Kind pünktlich am Treffpunkt ist.